

## **Heimatkalender 2019**

Der „grüne Heimatbote“ für das Jahr 2019 bietet auf 160 Seiten wieder eine Fülle von interessanten Beiträgen aus Fichtelgebirge, Frankenwald und Vogtland. Bekannte Autoren wie Adrian Roßner, Horst Pecher, Werner Bergmann, Dietmar Herrmann und Richard Heinrich und Dieter Blechschmidt, die auch für unsere Vereinszeitschrift SIEBENSTERN schriftstellerisch tätig sind, bringen zahlreiche heimatkundliche Aufsätze aus unserer Region. Ein Kalendarium mit Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten ist ebenfalls veröffentlicht sowie Termine 2019 von Messen, Feste und Märkte.

Herausgeber und Redaktion: Thomas Kropp, Hof; Preis: 5,00 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Evang.-luth. Kirche (Hrg.)

## **Die Simultankirchen Thumsenreuth und Krummennaab**

Die beiden ehemaligen Simultankirchen sehen auf eine spannende und bewegte Geschichte zurück. Dem Historiker und Heimatforscher Harald Stark ist es zu verdanken, die Geschichte der Kirchen eindrucksvoll zu schildern, der Fotograf Roland Seiler lieferte die Fotos und die Familie Dr. Berthold Freiherr von Lindenfels unterstützte die Herausgabe des interessanten Buches.

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden , Ägidienplatz 1 in Thumsenreuth, 92703 Krummennaab; 50 Seiten mit vielen Farbfotos.

\*

Steinwaldia Pullenreuth (Hrg.)

## **Burgruine und Herrschaft Weißenstein**

Mit einem Prachtband hat die Steinwaldia e.V. eine Dokumentation herausgegeben, die in der nördlichen Oberpfalz ihres gleichen sucht. Eingebettet in die Herrschaftsgeschichte der Region wird die Historie der Burg und ihrer Besitzer detailliert vorgestellt. Dokumentiert werden außerdem die umfassenden Sanierungsarbeiten seit 1995 durch Mitglieder der Steinwaldia, ohne die der heutige Zustand der Burgruine nicht vorstellbar wäre. Interessant sind die Versuche von Franz Hoffmann die Burg Weißenstein mittels moderner 3D-Technik zu rekonstruieren. Auf über 350 Seiten bietet die Monographie über den Weißenstein und seiner Geschichte eine Fülle von Informationen und Abbildungen.

ISBN: 978-3-947247-13-4-, Format 21x30 cm, 354 Seiten mit zahlreichen Abbildungen; Preis: 39,90 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Autorenkollektiv

## **Hof – Eger: Aus 150 Jahren Bahngeschichte**

Zeitnah zur Reaktivierung der Bahnstrecke Selb-Plößberg – Asch erschien die Zusammenschau einer 150-jährigen Verkehrsachse in Historie und Gegenwart. Der geschichtliche Teil blickt zurück auf den Bau der Bahnstrecke von Hof nach Eger (Cheb). Vom Zeitraum nach 1945 wird u.a. Spektakuläres (Freiheitszug 1951) erzählt wie ein allgemeiner Grenzalltag. Bestechend sind die vielen Fotos von dieser einstmals so bedeutenden Bahnstrecke.

ISBN: 978-3-940819-10-9, Verlag edition bohemica, Goldkronach; Band 9/1, Preis: 38,00 €,  
Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Bernd Schinner

### **111 Orte im Fichtelgebirge die man gesehen haben muss**

Ralf Bayerlein, Uwe Köhler und Markus Thoma ist bewusst. Aber selbst eingefleischte Kenner werden in diesem Buch so manche Orte entdecken, die sie noch nicht besucht haben. Dem Autor ist es gelungen, einzigartige, geschichtsträchtige, merkwürdige, wunderschöne oder einfach nur skurrile Orte der Region vorzustellen, die man unbedingt gesehen haben muss. Das interessante Buch wurde reich bebildert von Rene Rabenbauer.

ISBN 978-3-7408-0405-3; Emons Verlag GmbH, 240 Seiten, Preis: 16,95 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Historisches Forum Gefrees (Hrg.)

### **Bau der Autobahn bei Gefrees in den 1930er Jahren**

Den Verfassern Ralf Bayerlein, Uwe Köhler und Markus Thoma ist es gelungen, den Bau der Autobahn A9 im Gefreeseer Raum darzustellen. Zunächst erhält der Leser einen geschichtlichen Einblick in die motorisierte Geschichte des Verkehrs und die erste Entwicklung der reinen Kraftwagenstraße. Das Hitler als „Erfinder“ der Autobahn sei, ist ein Propaganda-Mythos, wird klar herausgestellt. Interessant gestalten sich die Ausführungen über den Bau der „Reichsautobahn“. Viele Fotos und Karten aus Archiven und von Privatpersonen mit ausführlichen Erklärungen machen das Buch zu einer interessanten Lektüre.

100 Seiten DIN A4; Preis: 12,00 EUR, Bestelladresse: Historisches Forum Gefrees, Ernst-Reuter-Straße 4, 95482 Gefrees

\*

Stadtarchiv Kirchenlamitz (Hrg.)

### **Die Krebsbacker**

Wieder ist unter der Federführung von Stadtarchivar Werner Bergmann ein Band „Die Krebsbacker“ erschienen mit vielen interessanten Beiträgen, u.a. über die Bergkristallschätze rund um Kirchenlamitz (Thomas Müller), über das Dorf Raumentengrün (Werner Bergmann), über die Natur und Landschaft am Epprechtstein (Wolfgang Wurzel), über die Entstehung des Wiesenfestes und des Kirchenlamitzer Fußballverein (Werner Bergmann), vom Bierkrieg mit Marktleuthen (Harald Stark).

Heft 28/2018, 144 Seiten mit vielen Fotos, Preis: 15,00 EUR. Bestelladresse: Stadtarchiv, Marktplatz 3, 95158 Kirchenlamitz, [archiv@kirchenlamitz.de](mailto:archiv@kirchenlamitz.de)

Christine Scheel/Gerhard Engel

### **Weit Blick – Einsichten auf dem Weg über die Alpen**

In ihrem Reisebericht dokumentieren die beiden Autoren ihre einzelnen Etappen vom Chiemsee bis zum Lago di Misurina im Val Popena und geben dabei

praktische Tipps für jedermann, der selbst einmal die Alpen überqueren möchte. Dabei machen sie deutlich, dass Berge Sehnsuchtsorte sind, eine Gegenwelt zur urbanen Geschäftigkeit. So lässt das Autorenpaar seinen Überlegungen über Klimagipfel, Folgen der Globalisierung oder nachhaltigen Tourismus auf dem Weg über die Kampenwand oder beim Besteigen des Monte Cristallo freien Lauf.

ISBN: 978-3-532-62814-0, Herausgeber: Claudius-Verlag München, 134 Seiten, Preis: 14,00 EUR

\*

## **Der Siebenstern: Gesamt-Inhaltsverzeichnis auf unserer FGV-Homepage-Seite**

Seit dem Jahr 1927 gibt es unsere Vereinszeitschrift *Der Siebenstern*, jetzt *SIEBENSTERN*, die einzige Zeitschrift im Fichtelgebirge, die regelmäßig aus und über unsere Heimat berichtet. In über 90 Jahren wurden viele interessante Aufsätze veröffentlicht, die auch in wissenschaftlichen Publikationen Eingang fanden. Aber wo stand was in welchem Siebenstern? Unser langjähriger FGV-Schrifttumreferent Werner Bergmann und Leiter des Stadtarchivs Kirchenlamitz hat sich der großen Mühe unterzogen und ein Gesamtverzeichnis der abgedruckten Aufsätze erstellt nach Autoren, nach Jahrgängen und nach Stichwörtern geordnet.

Beschäftigt man sich mit einem bestimmten Thema, können jetzt mit dem Suchbegriff die bisher erschienenen Abhandlungen zu diesem Thema schnell gefunden werden. Wie Dietmar Herrmann, Beauftragter für die FGV-Regionalbibliothek hierzu mitteilt, befindet sich im Haus des Fichtelgebirgsvereins eine komplette Sammlung des *Siebenstern*. Auf Anfrage können gegen eine kleine Gebühr auch Fotokopien aus den Heften angefertigt werden.

Das Gesamtverzeichnis im Excel-Format, auch zum kostenlosen Download, finden Interessenten unter

<http://www.fichtelgebirgsverein.de/inhaltsverzeichnisse/>.

Das Literaturverzeichnis kann man ab 1. Januar 2018 auch selbst weiter ergänzen.

Die Geschichte unserer Vereinszeitschrift ist veröffentlicht unter

<http://www.bayern-fichtelgebirge.de/heimatkunde/082.htm>

\*

## **Video über Eger/Cheb**

Die Stadt Eger (Cheb) ist eine im Kreis Karlsbad (Karlovarský kraj) liegende Stadt im äußersten Westen Tschechiens. Die Stadt liegt am Flusslauf Eger, der bekanntlich seinen Ursprung bei uns im Fichtelgebirge hat. Eine interessante Dokumentation aus den Jahren 1930 bis 1945 finden man im Internet unter

[https://www.youtube.com/watch?v=\\_LKiTsNwSbQ](https://www.youtube.com/watch?v=_LKiTsNwSbQ)

\*

Kirchenstiftung Waldsassen (Hrg.)

**Stiftsbasilika Waldsassen**

Die Stiftsbasilika Waldsassen in der Oberpfalz zählt zu den bedeutendsten und prächtigsten Kirchen des Hochbarock im süddeutschen Raum. Fast vier Jahre intensiver Sanierungsarbeit sind nun beendet, sodass der Innenraum der Kirche in neuer, überwältigender Schönheit erstrahlt. Das reich illustrierte Buch beleuchtet vor allem die Innenrenovierung des Gotteshauses. Kunsthistoriker konzentrieren sich in ihren Beiträgen auf die besonderen Ausstattungsmerkmale und liefern grundlegende Informationen. Baufachleute und Restauratoren erläutern Überlegungen zu Konservierung, Restauration und Denkmalpflege, wobei die einzelnen Arbeitsschritte detailliert in Wort und Bild dokumentiert werden. ISBN 978-3-7917-2937-4 Verlag Friedrich Pustet, Regensburg; 188 Seiten, reich bebildert; Preis: 18,00 EUR, Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Monika Pertsch/Klaus Knothe

### **Die Pfarrer- und Gelehrtenfamilie Pertsch aus dem Markgraftum Brandenburg-Bayreuth**

Über mehrere Generationen hinweg wirkten zahlreiche Pfarrer und Gelehrte der Familie Pertsch im Gebiet des heutigen Oberfranken. In ihrem neuen Buch beleuchtet Monika Pertsch, Köln, das Wirken und die genealogischen Zusammenhänge dieser weit verzweigten Familie. Johann Jacob Pertsch (1678-1724) war zum Beispiel Stadtsyndikus und Stadtschreiber zu Zeiten des großen Wunsiedler Stadtbrandes 1731. Aus der aus Teuschnitz stammenden Familie Pertsch gingen im 17. und 18. Jahrhundert viele Pfarrer, Professoren, Lehrer und Ärzte hervor, die das Geschehen im heutigen Oberfranken maßgeblich beeinflussten. Nach der Auswertung zahlreicher Pfarrbücher, Gelehrtenlexika und verschiedener archivalischer Quellen zeichnet Monika Pertsch ein spannendes Bild dieser Familie und ihrer Verbindung zu anderen einflussreichen Familien im fränkischen und mitteldeutschen Raum. Dabei geht die Autorin nicht nur auf die Lebensläufe und genealogischen Zusammenhänge der männlichen Mitglieder der Pfarrer- und Gelehrtdynastie ein, sondern legt das Augenmerk bewusst auch auf die weiblichen Familienmitglieder.

ISBN 978-3-929865-74-5, 308 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Festeinband; Preis: 27,00 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V. (Hrg.)

### **Wir am Steinwald**

Der neue Band ist der 25. Jubiläumsband und wieder angefüllt mit sehr interessanten Beiträgen aus dem südlichen Fichtelgebirge, der Steinwaldregion. Da wird u.a. über die Reformation in Erbendorf, der „Klausenkirche“ bei Dechantsees, über das Kösseinebad in Waldershof und über die Luchsins, die nun ein Jahr im Steinwald lebt. Wir erfahren von der naturnahen Waldwirtschaft im Steinwald und dem Vermessungssignal auf der Burgruine Weißenstein. Interessant sind die Ausführungen über Planung und Bau der Fichtelgebirgsbahn zwischen Kirchenlaibach und Marktredwitz, über das Verbrechen der kopflosen Veronika, Mundartgedichte runden den Inhalt ab. Ein Schlagwortregister aller Buchausgaben unter [www.steinwaldia.de](http://www.steinwaldia.de), Link Veröffentlichungen.

ISBN 978-3-947247-04-2, Verlag Eckhard Bodner, Pressath; 264 Seiten mit vielen Fotos, Preis 12,90 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel oder Verlag Bodner

\*

V.Schimpff/H. Stark (Hrg.)

### **Fränkische Forschungen**

Im Band 1 der Schriftenreihe werden 11 Beiträge zur Geschichte Oberfrankens und seiner Nachbargebiete, beginnend vom frühen Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert veröffentlicht. Besonders interessant ist der Beitrag von Harald Stark über die Giech'schen Familiensammlungen in Schloss Thurnau. Ines Spazier schreibt über die Grafen von Henneberg und das Reichsgut am Obermain bei den Bauphasen der Burg Henneberg. Günter Dippold führt zu den Anfängen der Kulmbacher Brauindustrie.

ISBN 978-3-95741-072-6 Verlag Beier & Beran, Verlag für archäologische Fachliteratur, Thomas-Müntzer-Straße 103, 08134 Langenweißbach, Preis: 24,50 EUR; Bezugsquelle: Verlag oder Buchhandel

\*

Historischer Verein für Oberfranken e.V. (Hrg.)

### **Archiv für Geschichte von Oberfranken**

Der Historische Verein hat seinen 97. Jahresband herausgegeben, der auf 439 Seiten wieder eine Fülle interessanter Aufsätze beinhaltet. Speziell aus dem Fichtelgebirge berichtet Edith Kalbskopf über den Markt Redwitz (Marktrechwitz) wie er bayerische wurde, Barbara Zöller über das Mariengärtlein an der Schloßkirche in Bayreuth und Helmut-Eberhard Paulus über die Hofgarten-Eremitage zu Bayreuth. Das gesamte Inhaltsverzeichnis der bisher erschienenen Bände seit 1828 findet man unter <https://www.hvo.franken.org/jahrbuch/>

Einzelbände kosten für Nichtmitglieder 30 Euro und können bestellt werden bei Historischer Verein für Oberfranken e.V., Postfach 110263, 95421 Bayreuth

\*

Rainer H. Schmeissner (Hrg.)

### **Steinkreuzforschung Sammelband Nr. 42**

Sie sind geheimnisvolle Zeugen aus alter Zeit, stehen an Altstraßen oder mitten im Gelände: Steinkreuze und Kreuzsteine, mit oder ohne Einkerbungen oder Buchstaben. Sie sind Kulturzeugen aus längst vergangenen Zeiten, haben einen realen Hintergrund oder der Volksmund erzählt eine unheimliche Geschichte. Die Sammelbände des Herausgebers bieten seit Jahrzehnten interessante Studien der deutschen und europäischen Flurdenkmalforschung. Im neuen Band wird aus dem Fichtelgebirge der Trompeterstein im Hallersteiner Forst, die Raumentengrüner und Schloppner Wart bei Kirchenlamitz und die Bayreuther Stadtgrenzsäulen beschrieben.

Steinkreuzforschung-Sammelband Nr. 42/2017, 156 Seiten mit vielen SW-Fotos, Herausgeber: Privatverlag Rainer H. Schmeissner, Prüfeninger Str. 109 A, 93049 Regensburg; [country.ideals@gmx.de](mailto:country.ideals@gmx.de).

\*

Gehrke H./Endres A.F.

### **Fränkische Weibewirtschaften**

Dass man in Franken gut Essen und Trinken kann, ist mittlerweile weithin bekannt. Eine „kulinarische Navigationshilfe für Franken“ hat bisher gefehlt, dieses Buch schließt diese Lücke. Der Leser begibt sich auf eine nahrhafte Entdeckungsreise zu gepflegten Restaurants, zu zünftigen Bräuschenken und Weinstuben, geführt von Frauen, die ihr Handwerk verstehen. Das Buch gibt zahlreiche Ausflugstipps in unsere fränkische Landschaft. Besonders hervorzuheben sind die vielen Rezepte, die die Genüsse der Region vorstellen und zum kochen animieren. Aus dem Fichtelgebirge kommen die Wirtinnen vom Seehaus und von der Ewigen Baustelle in Wunsiedel zu Wort.

ISBN 978-3-7750-0771-9, Hädecke-Verlag, Weil der Stadt; 184 Seiten mit vielen Bildern; Preis: 22,00 EUR, Bezugsquelle: Buchhandel.

\*

## **Heimatkalender 2018**

Der „grüne Heimatbote 2018“ ist erschienen. Er beinhaltet auf 160 Seiten wieder interessante Beiträge aus dem Fichtelgebirge, Frankenwald und Vogtland. Adrian Roßner berichtet über „Der schwarze Tod im Fichtelgebirge“, Peter Bauer über das Rittergeschlecht der Sparnecker, Dietmar Herrmann über den Fichtelsee und über die „Kratzsteine“. Über die Regnitz als Grenzbach schreibt Richard Heinrich und den westlichsten Punkt Böhmens im Mähringer Bach kennt Werner Pöllmann. Dieter Blechschmidt berichtet über Alexander von Humboldt, u.v.m. Ein Kalendarium ist vorangestellt mit Messen, Feste und Märkte.

Herausgeber: Verlag Thomas Kropp, Hof/Saale, Preis 5,00 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel.

\*

Roßner A./Schmalz R./Höchstetter K.

## **Der Reiter ohne Kopf**

Unser FGV-Kulturreferent Adrian Roßner hat zusammen mit Dr. Reinhardt Schmalz und Klaus Höchstetter ein neues Sagenbuch vorgelegt, das ab sofort im Handel erhältlich ist. Das Spannende am "Reiter ohne Kopf" ist sicher die Tatsache, dass die darin enthaltenen Geschichten bislang großteils noch nie publiziert worden sind und damit die eine oder andere Lücke in vorhandenen Sammlungen geschlossen werden kann. Die gruseligen Bilder hat Hartmuth E. Raabe hinzugefügt. Die ominösen Ereignisse, die beschrieben werden, finden im nordwestlichen Fichtelgebirge statt. ISBN 978-3-938374-23-8, Herausgeber: Verlag Koberger & Kompany Nürnberg, 144 Seiten, Preis: 19,90 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Stadtarchiv Kirchenlamitz (Hrg.)

## **Die Krebsbacker**

Das Heft 27 der Schriftenreihe unter der Federführung von Stadtarchivar Werner Bergmann beinhaltet wieder eine Fülle interessanter Aufsätze aus der Stadt und dem Umkreis von Kirchenlamitz. Themen sind u.a. Geschichte des BRK, die Hungerjahre 1770-1772, Natur und Landschaft am Epprechtstein, die Kirchenlamitzer Militärvereine, die Banken in Kirchenlamitz, von Tonscherben aus dem 12./13. Jahrhundert, die Schule in Raunetengrün u.v.m.

Bezugsquelle: Stadt Kirchenlamitz, Marktplatz 3, 95158 Kirchenlamitz, Preis: 15.00 EUR

\*

Dorfgemeinschaft Kornbach

### **700 Jahre Kornbach – Siedlung am Höllpass**

Das Henneberger Lehensverzeichnis von 1317 benennt eine Fülle von Orten, die damals die Hirschberger als Lehen erhielten. Dazu gehörte auch der Ort Kornbach, heute Ortsteil von Gefrees. Das 164 Seiten umfassende Heimatbuch geht ausführlich auf die Orts- und Siedlungsgeschichte ein, die Autoren berichten von Arbeit und Gewerbe, vom Vereins- und Dorfleben, Post, Bahn, von den Ortsteilen Haidlas, Knopfhammer und Hühnerhöfen. Beeindruckend die vielen Fotos und Karten. Herausgeber: Dorfgemeinschaft Kornbach, Preis: 9,50 EUR; Bestelladresse: Sigrid Schöffel in Kornbach oder per Mail unter 700@kornbach.de .

\*

Berthold Grießhammer

### **Chronik Wülfersreuth 1317 – 2017**

Wülfersreuth ist heute ein Ortsteil der Gemeinde Bischofsgrün. Das Henneberger Lehensverzeichnis von 1317 nennt den Ort erstmals urkundlich, er dürfte aber wesentlich älter sein. Der Autor des Buches beschreibt auf 300 Seiten alles Wissenswerte aus der Dorfgeschichte von der Erstnennung bis hin zur Gegenwart. Buchserie „Bischofsgrüner Schätze“ Teil 12/2017; Verlag und Bestelladresse: Fichtelgebirgsverein Bischofsgrün e.V., Brunenbergstraße 31, 95493 Bischofsgrün; Preis: 40,00 EUR

\*

Ralf Frisch

### **In herzynischer Richtung**

Der Autor ist Professor für Evangelische Theologie und Philosophie in Nürnberg und seine Lieblingslandschaft ist das Fichtelgebirge. Seiner Lieblingsregion hat er diese Kurzgeschichte gewidmet, eine ernste und manchmal schwermütige Adventserzählung, die uns in die Hochregion des Gebirges führt. Er möchte den Herzynischen Wald zur Gänze erforschen.

ISBN 978-3-7345-8672-9, Verlag tredition GmbH Hamburg, Preis: Paperback 7,99 EUR, 978-3-7345-8673-6 (Hardcover), 58 Seiten; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Kompass-Verlag (Hrg.)

### **Wanderbares Deutschland**

Wandern ist die liebste Freizeitbeschäftigung der Deutschen, wobei bestimmte Anforderungen an die Wanderwege gestellt werden. Der Deutsche Wanderverband hatte vor 15 Jahren die Qualitätsoffensive „Wanderbares Deutschland“ ins Leben gerufen. Auf über 160 Qualitätswegen sind nun Wanderer unterwegs und genießen herrliche Landschaften, verlässliche Markierungen und einen naturbelassenen Untergrund. 20.000 ehrenamtlich tätige Wegewarte schufen 200.000 Kilometer markierte Wege, die vom Wanderverband als Qualitätswege zertifiziert wurden.

Der Kompass-Verlag stellt in dem schwergewichtigen Buch „Wanderbares Deutschland“ 7.500 Kilometer faszinierende Qualitätswege vor. Auf 432 großformatigen Seiten mit 525 hervorragenden Fotos werden vom hohen Norden bis in den tiefen Süden unseres Bundesgebietes Landschaften beschrieben mit ihren schönsten zertifizierten Wanderwegen. Es werden Hinweise gegeben auf Tourismus-Stellen, auf die Wegebeschaffenheit und die Wegebetreuung. Eine beigegefügte herausnehmbare Deutschland-Wanderkarte erleichtert das Auffinden der Wanderregion. Ein Wanderbuch in dieser Form und Ausführung hat es bisher noch nicht gegeben.

ISBN 978-3-99044-339-2, Kompass-Verlag, 432 Seiten, 525 Fotos, Deutschland-Wanderkarte; Preis: 39,95 EUR, Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Oliver van Essenberg (Hrg.)

### **Lebensart genießen – in und um Regensburg**

In der Buchserie (bisher erschienen: Bamberg, Nürnberg, Würzburg, Bayreuth, Fichtelgebirge, Franken) ist nun ein umfangreiches Werk über Regensburg erschienen. Es spricht nicht nur Genussmenschen an über Essen, Trinken und Ausgehen, auch Kunst, Kultur und Natur wird ausführlich von profilierten Autoren vorgestellt. Faszinierende Bilder geben einzigartige Einblicke in die Stadt und die Region von Regensburg.

ISBN 978-3-9818551-0-4, Verlag selekt, Bamberg; 288 Seiten mit vielen Fotos, Preis: 19,95 EUR; Bezugsquelle: Buchhandel

\*

Helmut Heinrich

### **Mythos Carl Magnus Hutschenreuther**

Das Jahr 1814 galt bisher als das Gründungsjahr der Hohenberger Porzellanindustrie. Der Autor der Broschüre weist in seinen wissenschaftlich fundierten Ausführungen nach, das Hutschenreuther erst 1816 in Hohenberg zugezogen ist und die Firmengründung auf das Jahr 1822 zurückgeht. Ausführlich berichtet er umfassend über die Familiengeschichte, über Firmengründung und die Firmenimmobilien, wobei Helmut Heinrich als ehemaliger Mitarbeiter der Firma Hutschenreuther über ein Konvolut zur Familien- und Firmengeschichte verfügt hat, das er 2009 dem Porzellanikon Selb übergeben hat.

Privatdruck 23 Seiten mit verschiedenen Abdrucken; Bestelladresse: Helmut Heinrich, Lärchenweg 3, 95100 Selb; Preis: 5,00 EUR

\*

Landkreis Wunsiedel i.Fichtelgebirge

### **Wunsiedler Marmor**

Die „Geo-Tour Wunsiedler Marmor“ erläutert an 14 Stationen mit 15 Schautafeln im Landkreis Wunsiedel die erdgeschichtliche Entstehung des größten Marmorvorkommens in Deutschland sowie dessen wirtschaftliche, hydrogeologische und kulturgeschichtliche Bedeutung. In einer 50 Seiten umfassenden Broschüre wird das Gestein und dessen Geschichte vorgestellt. Standortbeschreibungen sind dabei Nagel, Tröstau, Wunsiedel, Sinatengrün, Johanneszeche, Thiersheim, Oberweißenbach, Hohenberg a.d.Eger, Arzberg und Marktredwitz. Die interessante, reich bebilderte Broschüre wurde erarbeitet durch das Landratsamt Wunsiedel in



Zusammenarbeit mit den Kommunen und dem GEOPARK Bayern-Böhmen, Texte stammen von Dr. Andreas Peterek und Christine Roth.

Bezugsquelle: Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge, Jean-Paul-Straße 9, 95632 Wunsiedel, Gemeindeverwaltungen und in der FGV-Hauptgeschäftsstelle in Wunsiedel; Preis: kostenfreie Abgabe

\*

Walter-Gropius-Gymnasium Selb

### **Kleiner Sprachatlas über die Region um Selb**

Das Projekt-Seminar "Dialekt in und um Selb" hat die beachtenswerte Arbeit, einen "Kleinen Sprachatlas", erstellt. Dieser untersucht die Mundart-Ausprägungen des Fichtelgebirges und die regionalen Besonderheiten ausgewählter Begriffe und stellt sie anhand einprägsamer Karten vor. Ein tolles Projekt, das zeigt, dass Heimatkunde keineswegs ein "verstaubtes Thema" ist, sondern auch junge Menschen begeistern kann. Großes Lob an alle Beteiligten für den wichtigen Beitrag der Sprachforschung, der FGV hat mit einer kleinen finanziellen Zuwendung die Herausgabe der Broschüre unterstützt. Die Andreas-Schmeller-Stiftung hat die Seminararbeit mit einem Förderpreis ausgezeichnet.

Herausgeber: Walter-Gropius-Gymnasium Selb; 70 Seiten mit Wort- und Lautkarten; Bestellungen: adressiertes DIN A 5-Kuvert zusammen mit einem 5 €-Schein an folgende Adresse: Walter-Gropius-Gymnasium Selb, z.Hd. Dr. Christine Wlasak-Feik, Hohenberger Str. 90, 95100 Selb

\*

Walter Töpner

### **Erlebniswege Oberbayerisches Seenland**

Wandern und Radeln im Voralpengebiet zwischen Grafrath und Murnau (Ammersee Ostufer, Amperschlucht, Wörthsee, Pilsensee, Weißlinger See, Staffelsee und Riegsee). Mit dem Buch gibt der Autor Anleitungen, wie man sich diese oberbayrischen Seelandschaften mit dem Rad oder durch Wanderungen erschließen kann. Die ausgewählten Touren führen zudem in touristisch noch wenig erschlossene Gebiete, die eine große landschaftliche Vielfalt aufzuweisen haben. Die Einbeziehung der lokalen und überregionalen Fernwege in die jeweiligen Wanderungen (Jakobwege, St. Rasso-Weg, König-Ludwig-Weg, Pilger-Wander-Weg "Heilige Landschaft Pfaffenwinkel") geben Hinweise auf Vereinsausflüge. ISBN 978-3-95551-013-8, Bauer-Verlag GmbH, Taschenbuch, 208 Seiten, mit zahlreichen z. Teil großformatigen farbigen Fotos und Karten; Preis: 11,95 EUR

\*

Reinhard Dengler

### **DVD: Vom Großen Kornberg zur Kösseine**

Im Jahr 2016 hat der Filmautor Reinhard Dengler aus Marktredwitz bei seinen Streifzügen durch das Fichtelgebirge fast alle Berggipfel unseres Mittelgebirges besucht, hat die Landschaft, die kulturellen Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten im Bild festgehalten. Entstanden ist eine dreiteilige Filmserie in FullHD, wie es sie über das Fichtelgebirge bisher noch nicht gegeben hat. Kurze Texte und dezente Musik bereichern das besondere Heimaterlebnis.

Film 1 (Laufzeit 68 Minuten), Film 2 (Laufzeit 72 Minuten) und Film 3 (Laufzeit 65 Minuten) geben Einblicke in die gesamte Fichtelgebirgslandschaft, in die Museen unserer Region, in Besucherbergwerke und Burgruinen. Die Videoreihe ist auch in der BluRay-Variante zu erwerben.

Die Filmreihe kostet je Datenträger 10,00 Euro und ist erhältlich in den Buchhandlungen Kohler in Wunsiedel, Nerb in Selb, Budow in Marktredwitz und beim Leserservice der Frankenpost.

\*

Petra Ströhla

### **Wege – Plätze – Landschaften**

Zwischen Pegnitz, Bamberg, Kronach, Hof, Selb und Waldsassen gibt es abwechslungsreiche und bezaubernde Landschaften mit vielen Sehenswürdigkeiten. Die Buchautorin hat es vorzüglich verstanden, 80 dieser Wege, Plätze und Landschaften vorzustellen. Neben der Fränkischen Schweiz und dem Frankenwald führt uns Frau Ströhla auch durch das Fichtelgebirge und vermittelt dabei Anregungen für Tagesausflüge oder Wanderungen zu geheimnisvollen Plätzen, zu Burgen und Burgruinen, zu alten Steinkreuzen, Höhlen, Aussichtspunkten und aufgelassenen Steinbrüchen. Gut beschrieben wird die jeweilige Anfahrt oder Wanderstrecke, eine Vielzahl von hervorragenden Fotos macht Lust, die Felsformationen, Täler, Seen, Museen und geschichtsträchtigen Bauwerke zu besuchen. Literatur- und Quellenhinweise sowie ein Stichwortverzeichnis ergänzen das Buch.

ISBN: 978-3-00-055174-1, 328 Seiten, Preis: 29,00 Euro; Herausgeber und Bestelladresse: Petra Ströhla, 95131 Schwarzenbach am Wald, Kronacher Straße 5; [petra.stroehla-buch@t-online.de](mailto:petra.stroehla-buch@t-online.de)

\*

Rudolf Thiem

### **Grenzen der Gutsherrschaft Fahrenbach und der Otnant-Schenkung von 1061**

Das frühere Gebiet der Gutsherrschaft Fahrenbach gehört heute zum Gemeindegebiet von Tröstau (Lkr. Wunsiedel i. Fichtelgebirge). Heimatforscher Thiem hat die alten Grenzsteine gesucht, gefunden, fotografiert und beschrieben. Die alte Landesgrenze von 1536 grenzt an und durch das Herrschaftsgebiet verlief eine Geleitstraße, worüber der Autor ebenfalls berichtet.

Herausgeber: Eigenverlag Rudolf Thiem, Vordorfermühle; 78 Seiten mit vielen Fotos; Bezugsquelle: FGV-Hauptgeschäftsstelle Wunsiedel, Gemeindeverwaltung Tröstau und Buchhandlung Kohler, Wunsiedel; Preis: 8,00 Euro

\*

Anita Herpich

### **Alte Straßen zwischen Saale und Selbitz**

Die Lehramtsstudentin Anita Herpich beschäftigte sich 1963 in ihrer Zulassungsarbeit mit mittelalterlichen Verkehrswegen im Gebiet zwischen Saale und Selbitz, also im nordwestlichen Teil des heutigen Landkreises Hof. Damals waren noch viele Spuren der alten Fernverbindungen in der Landschaft sichtbar, ihren Verlauf hielt sie in Schrift und Bild fest. Viele Fotografien sind so zu einem einzigartigen Zeitdokument

geworden. Thomas Schörner hat die damalige Schrift bearbeitet und herausgegeben, die auch viele historische Kartenausschnitte enthält, daneben ein Literaturverzeichnis und Ortsregister.

ISBN 978-3-942668-31-6, Druckhaus Späthling, Ruppertsgrün 6, 95163 Weißenstadt; 263 Seiten mit vielen Fotos, Preis: 19,90 Euro

\*

*Colloquium Historicum Wirsbergense (Hrg.)*

## **Geschichte in Franken 1**

Der fränkische Geschichtsvereinen *Colloquium Historicum Wirsbergense* – Heimat- und Geschichtsfreunde in Franken e. V. mit Sitz in Lichtenfels (CHW) hat bisher ein Jahrbuch unter dem Titel „Geschichte am Obermain“ herausgegeben. Ab 2016 wird es als „Geschichte in Franken“ vorgestellt, jetzt ist der Band 1 erschienen. Klaus Rupprecht berichtet über „Aspekte der Geschichte des Spitals St. Elisabeth in Scheßlitz“, Erasmus Gaß über „Valentin Rathgeber und Amorbach“, Thomas Schwämmlein über eine „Denkschrift des Sonneberger Bürgermeisters 1727“, Martin Böhner über „Die Arbeitersiedlung Hornschuchhausen“ und Günther Dippold erläutert die „Anfänge der oberfränkischen Polstermöbelindustrie“.

ISBN 978-3-945411-01-8, 106 Seiten mit vielen Bildern, Preis 15,00 EUR, zu beziehen über den Vereins-Shop <http://chw-franken.de>

\*

*Gemeinde Fichtelberg (Hrg.)*

## **Aus der Schulgeschichte von Fichtelberg – Neubau – Hüttstadt-St. Veit**

Im Band III der Chronik der Gemeinde Fichtelberg veröffentlichen das Archivteam Horst Pecher, Armin Hofmann und Albert Lichtblau die umfangreiche Schulgeschichte ihres Heimatortes Fichtelberg mit Ortsteilen Neubau und Hüttstadt-St. Veit. Diese Chronik ist nicht nur eine wichtige Dokumentation mit vielen Fotos, sie weckt auch Erinnerungen und vertieft das Geschichtsbewusstsein. Gleichzeitig beinhaltet das Buch die Schulbildung von der Antike bis ins Jahr 2016. Eine Chronologie sowie Literaturhinweise fehlen nicht. Gefördert wurde die Herausgabe des Buches von der Sparkasse Bayreuth und der Veh-Stiftung.

424 Seiten, Preis: 19,80 EUR; Bezugsquelle: Gemeinde Fichtelberg, Gablonzer Straße 11, 95686 Fichtelberg oder Tankstelle "Tanken & mehr".

\*

*Historischer Verein für Oberfranken (Hrg.)*

## **Archiv für Geschichte von Oberfranken 2016**

Der Verein hat den 96. Band (2016) des Archivs für Geschichte von Oberfranken herausgegeben. Auf 430 Seiten findet der Leser wieder eine Fülle interessanter Abhandlungen aus ganz Oberfranken. Aus der Region Fichtelgebirge berichtet u.a. Helmut Haas über „Bayreuther Schulen“, Reinhard Höllerich über „Der historische Bergbau im Rehauer Gebiet“, Rainer-Maria Kiel „Der Bayreuther Hofmaler Heinrich Bollandt 1578-1652“, Harald Stark über „Das Lapidarium von Schloss Thurnau“, Adrian Roßner über „Die Stadt Münchberg im Zeichen der Vorindustrialisierung“, Günter Dippold „Zur Geschichte der Fischereifachberatung des Bezirks Oberfranken“

und Werner Bergmann schreibt „Die Kirchenlamitzer Jugendwehr“. Interessant sind auch die Hinweise auf Buchneuerscheinungen.  
Preis für Nichtmitglieder 30,00 EUR, Bezugsquelle unter [www.hvo.franken.org](http://www.hvo.franken.org)

\*

*Gotthard und Ingrid Haushofer*

### **Schritt für Schritt – Zu Fuß nach Rom**

Das Ehepaar Haushofer hat von Oberkotzau aus eine 1300 Kilometer lange Fußwanderung nach Rom unternommen. In dem 230 Seiten umfassenden Buch werden die Tagesetappen beschrieben und es wird davon berichtet, was auf der Pilgertour durch die verschiedenen Landschaften den beiden Autoren durch den Kopf ging. Der spirituelle Pilgerführer nimmt tatsächlich den Leser mit auf den Weg, gibt ihm Impulse und Inspirationen, enthält aber auch praktische Tipps und vermittelt Hintergrundwissen zu den durchwandernden Orten. Viele Farbfotos bereichern das Buch.

ISBN 978-3-95780-071-8 Buchmedia GmbH München; Preis: 19,90 EUR,  
Bezugsquelle: Buchhandel

\*

*Alexandra Siemen-Butz*

### **Philip Rosenthal – Ein innovativer Unternehmer und politischer Mensch**

Die Buchautorin, in Selb aufgewachsene Tochter von Wilhelm Siemen, dem Leiter des Porzellanikons, legt in ihrem Buch ihre Doktorarbeit vor. Ausführlich hat sie das Leben des Selber Unternehmers erforscht und dargestellt, der nicht nur ein Unternehmer sondern auch ein politischer Mensch war. Eine spannende Abhandlung, die auch Einblicke bietet in die Porzellan-Wirtschaftsgeschichte unserer Region und in die Tätigkeiten von namhaften Künstlern und Designer, die die Produktionspalette zu weltweitem Ruf verhalfen. Im Zuge seiner SPD-Angehörigkeit zog Rosenthal als Parlamentarischer Staatssekretär bei Wirtschaftsminister Karl Schiller in den Bundestag ein.

ISBN 978-3-7418-7006-4, 240 Seiten; Preis: 29,95 EUR, Bezug über den Buchhandel.